

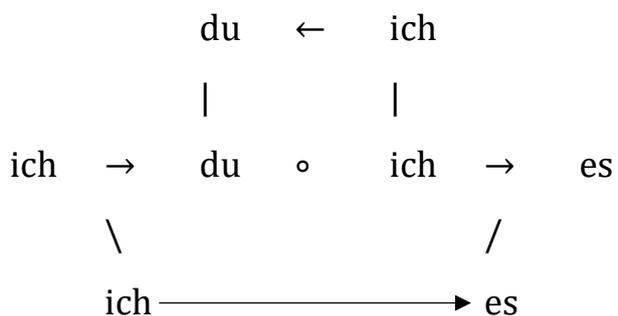
Prof. Dr. Alfred Toth

## Diamondabbildungen der deiktischen Funktionen

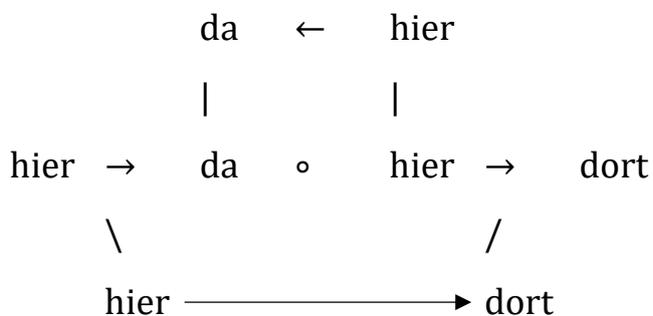
1. Im folgenden behandeln wir innerhalb der Diamondtheorie (vgl. Kaehr 2010) deiktische Funktion, von denen wir auf semiotisch-relationaler Ebene bereits in Toth (1997, S. 83 f.) gehandelt hatten. Speziell zu deiktischen Funktionen und ihren konversen Funktionen vgl. Toth (2014).

### 2. 3-teilige Deixis

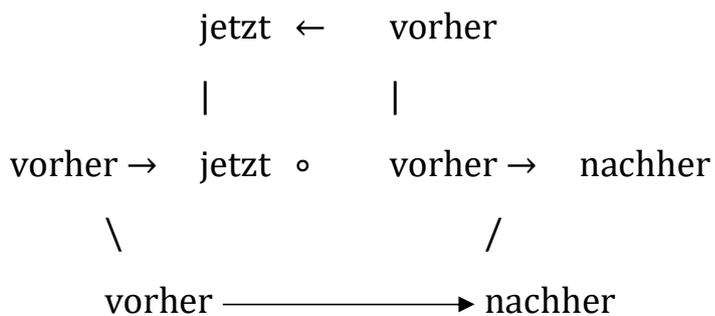
#### 2.1. ich – du – es (3-wertige Logik)



#### 2.2. hier – da - dort

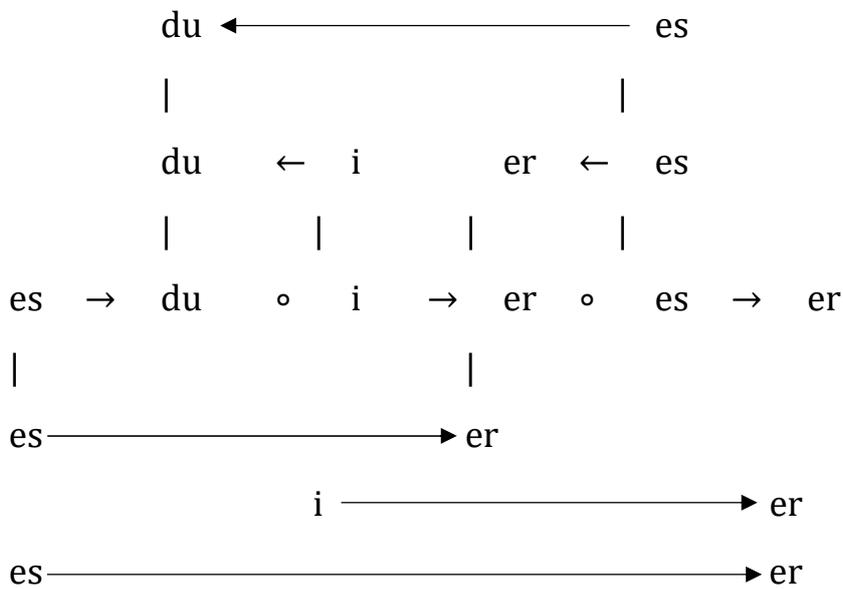


#### 2.3. vorher – jetzt - nachher

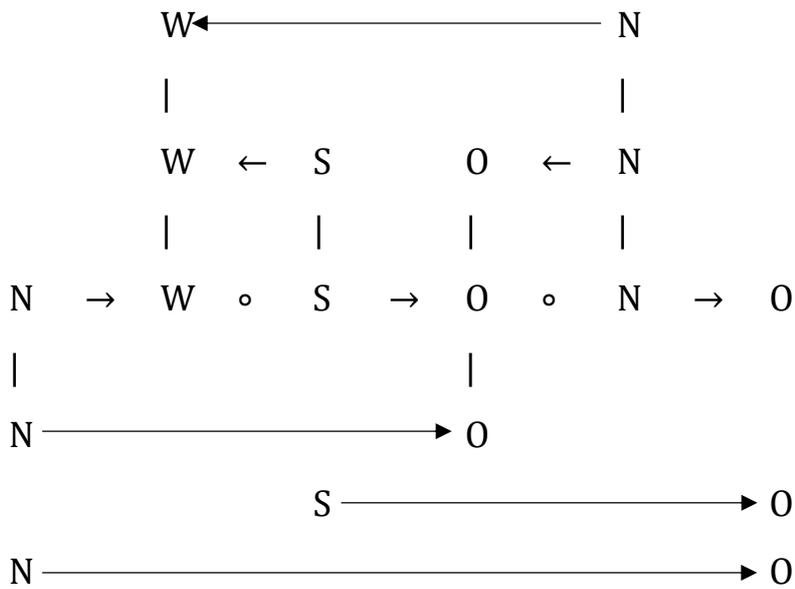


### 3. 4-teilige Deixis

#### 3.1. ich - du - er - es (4-wertige Logik)

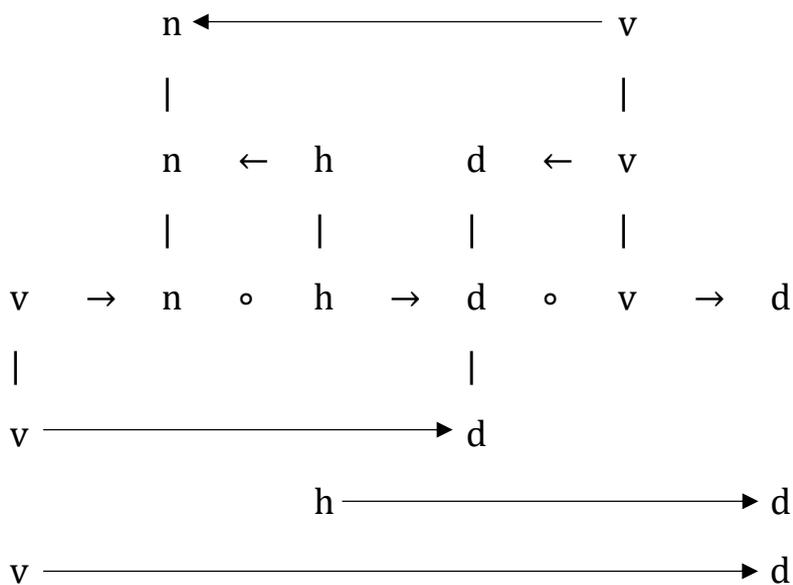


#### 3.2. Nord-Süd-West-Ost

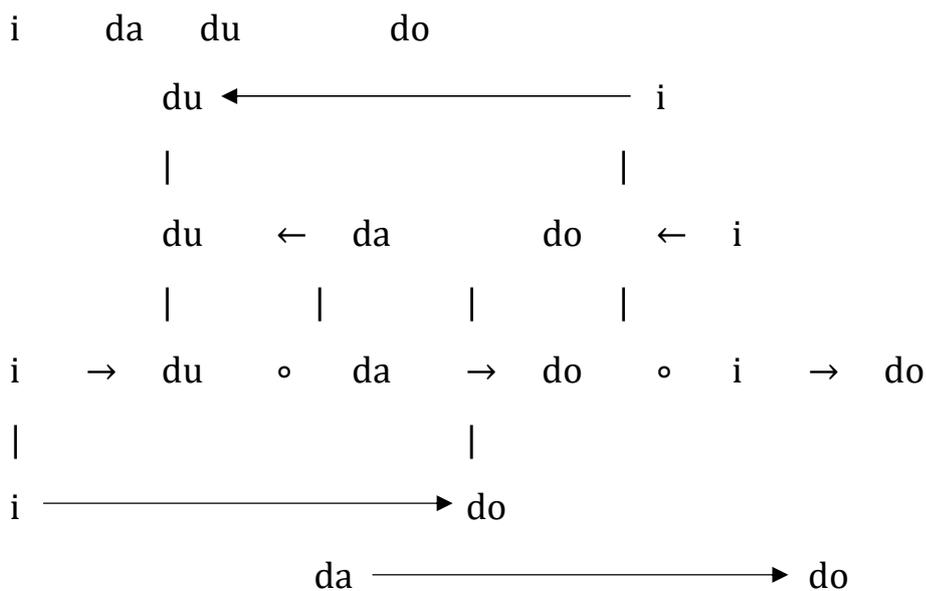


4. Auf diese Weise kann man auch Phrasen oder Sätze diamondtheoretisch darstellen.

#### 4.1. „vorher hier, nachher dort“



#### 4.2. „Ich bin da, du bist dort“



Die grundverschiedenen Abbildungen im ternären und im quaternären Diamond reflektieren die Tatsache, daß weder 3-deiktische Funktionen Teilmengen von 4-deiktischen, noch umgekehrt 4-deiktische Obermengen von 3-deiktischen sind. Ferner dürfte sich die Diamondtheorie als Instrument formaler Sprachanalyse, zumindest dort, wo es um Abbildungen geht, d.h. in der Syntax und der Referenzsemantik, nützlich erweisen.

#### Literatur

Kaehr, Rudolf, Diamond Text Theory. Glasgow, U.K. 2010

Toth, Alfred, Entwurf einer semiotisch-relationalen Grammatik. Tübingen  
1997

Toth, Alfred, Possession und konverse Possession. In: Electronic Journal for  
Mathematical Semiotics, 2014

Toth, Alfred, Basis-Diamond der quaternären präsemiotischen Relation. In:  
Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2025

23.5.2025